

**Dr. Helmut Goersch**

Westhofener Weg 30  
**14129 Berlin**

☎ (030) 80 36 22 1

📠 (030) 80 40 29 19

Dr. Helmut Goersch • Westhofener Weg 30 • 14129 Berlin

Herrn

Prof. Dr. med. Herbert Kaufmann

Univ.-Augenklinik für Schielbehandlung  
und Neuroophthalmologie

Friedrichstraße 18

**35385 Gießen**

30. Juli 1997

Sehr geehrter Herr Prof. Kaufmann,

vielen Dank für Ihr an mich als "Augenarzt" adressiertes Schreiben vom 21.07.1997 mit der Kopie Ihres Briefes an Dr. Pestalozzi, sowie für das gestern eingetroffene Programm.

Haben Sie die über mich verfaßte (teils mit Fehlern behaftete) Vita in der "ZPA-Buchbesprechung" meines Wörterbuches gelesen? Richtig darin ist nämlich, daß ich kein Augenarzt bin, sondern „nur“ Physiker. Bitte vermeiden Sie bei eventuellen künftigen Schreiben die Zeile "Augenarzt" in meiner Anschrift, denn ich mag nicht mit fremden Federn geschmückt werden.

Zum Inhalt Ihres Briefes an Dr. Pestalozzi wollen Sie bitte auch die beigelegte Kopie meines Schreibens an Prof. Rüßmann lesen. Eine Zusatzfrage an Sie:

Wenn Ihnen so sehr an einer rein fachlichen Diskussion zur MKH liegt, warum haben Sie dann auf die jahrelangen (mir durch Erzählung bekannten) Bemühungen des Augenoptikers Kochniss aus Wetzlar, eine solche Diskussion herbeizuführen, immer wieder mit Ausflüchten reagiert? Sind denn nur Akademiker diskussionswürdig?

Grundsätzlich bedaure auch ich außerordentlich, daß die Diskussionsrunde nicht zustande kommt.

Den geplanten Termin zur Diskussion hatte ich mir vorgemerkt.

Der Grund meiner nun erfolgten Absage liegt ausschließlich in den falschen (nicht den polemischen!) Darstellungen durch den vorgesehenen Diskussteilnehmer Rüßmann (siehe insbesondere die Ziffern 6, 10 und G (5.) in meinem Kommentar zu dessen "Buchbesprechung").

Mit Prof. Lang hatte ich bereits im Mai 1985 vor größerem Publikum fachlich gestritten, als ich von Dr. Wieser zu einem Vortrag über Fixationsdisparation an die Uni Basel eingeladen war.

Auch im Oktober 1986 in Salzburg hatte ich mich recht sachlich mit Lang unterhalten können, als er auf dem "Dreiländertreffen" auf meinen Vorschlag hin als Referent zum Thema Mikrostrabismus eingeladen wurde. Leider hatte er den zwischen uns begonnenen fachlichen Briefwechsel dann aus mir nicht bekannten Gründen abgebrochen.

Vielleicht läßt sich doch noch in der Zukunft eine konstruktive Gesprächsrunde (bei Ihnen in kleinerem Kreise?) zuwege bringen, an der dann aber auch Augenoptiker (wie Kochniss) teilnehmen sollten, von denen die MKH täglich angewendet wird und die deshalb die eigentliche Erfahrung in der praktischen Anwendung der MKH mitbringen. Gerade mit Ihnen würde ich gerne über die MKH diskutieren.

Mit freundlichen Grüßen

Mit freundlichen Grüßen

Kopie an die Herren Kochniss, Prof. Lang, Pestalozzi, Prof. Rüßmann, Wulff.

☐ Fünf Anlagen